

Bitte diesen Vordruck mit Schreibmaschine oder Blockschrift ausfüllen. Die anfallenden Daten werden von Avacon zum Zwecke der Datenverarbeitung gespeichert.

AAN-Nummer _____ Avacon-Netzteam _____ Eingang _____ Ausgang _____

**Kunde/Anschlussnehmer/
Grundstückseigentümer**

Name, Vorname _____

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Gemeinde, Ortsteil _____

Anlage/Bauvorhaben

Straße, Hausnummer _____

PLZ, Gemeinde, Ortsteil _____

Angaben zur Installation

Hiermit wird die Ausführung

einer Neuinstallation Erweiterung Änderung Umstellung auf Erdgas

Betriebsdruck wenn abweichend von 23 mbar _____ GS: V_{Gas} _____ m³/h

in einem Einfamilienhaus Mehrfamilienhaus Gewerbe Industrie Neubau Altbau angemeldet.

Die Versorgung soll über den neu zu installierenden vorhandenen Gaszähler G _____ erfolgen.

Der Zählereinbau soll erfolgen durch Installateur Avacon

Angaben über Gasgeräte und Aufstellräume

Auf- stell- raum	Anzahl, Fabrikat, Typ Geräteart, Gaskategorie	Neu (N) Vorh. (V)	Schornstein- anschluss	raumluft- abhängig	Nenn- wärme- leistung
_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____

Angaben für BSM

(Luftverbundberechnung sowie weitere Angaben ggf. als Anlage)

Anschlusswert in m ³ /h (Rückseite beachten)	Wech- sel (W) Ausbau (A)	ja			nein			Aufstellraum
		nein	LAS	ja	nein	kW	ent- lüftungstechn. fällt Maßnahmen	
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____
_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____	_____

Zustimmung des Bezirksschornsteinfegermeisters (BSM)

Hiermit wird bestätigt, dass gegen die geplante Aufstellung der o. g. Feuerstätten, die Verbrennungsluftversorgung, die Führung der Abgasleitung und die Benutzung der/des Schornsteine/s bauaufsichtliche Bedenken - nicht - bestehen.

Auf besondere Angaben in der gültigen Erstbescheinigung (6 Monate) wird verwiesen (gilt nur für Sachsen-Anhalt).

_____ Datum
_____ Unterschrift und Stempel des BSM

Die Ausführung der Gasanlage erfolgt gemäß der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für den Netzanschluss und dessen Nutzung für die Gasversorgung in Niederdruck, den einschlägigen gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen sowie den anerkannten Regeln der Technik. Gasgeräte und Armaturen sind mit dem DIN-, DVGW- bzw. CE-Prüfzeichen (mit Registriernummer) gekennzeichnet. Es wird versichert, dass mit den Installationsarbeiten erst begonnen wird, wenn die Zustimmung durch den Netzbetreiber vorliegt.

- Die Hinweise auf der Rückseite habe ich zur Kenntnis genommen -

Die Inbetriebnahme soll voraussichtlich am _____ erfolgen.

_____ Datum
_____ Unterschrift des verantwortlichen Fachmannes
Stempel und Ausweis-Nr. des IU/VIU

Ausführungsvermerk des Netzbetreibers

Dem Anschluss an das Versorgungsnetz wird zugestimmt nicht zugestimmt Zähleranschluss vorbereiten für G _____

Bemerkungen _____

* Bei vorhandenen Zählern z. B. Anlagen-
erweiterung/Änderung angeben! _____ Datum
_____ Unterschrift des Avacon-Mitarbeiters

Wichtige Hinweise für das Installationsunternehmen

- Neben den allgemein anerkannten Regeln der Technik, wie z. B. der TRGI (DVGW-G 600), den baurechtlichen Vorschriften der Länder beachten Sie die speziellen Hinweise für das installierende Handwerk.
- Es ist der Volumenstrom max. und der Volumenstrom min. unter der Berücksichtigung der Gleichzeitigkeit in beiden Gasgruppen H und L anzugeben. Die Rohrdimensionierung ist für Erdgas LL durchzuführen.
- Der rechnerische Nachweis zur ausreichenden Verbrennungsluftversorgung ist immer dann gesondert zu führen, wenn mit den umseitigen Angaben keine ausreichenden Informationen gegeben werden können z. B. Raumlufverbund oder bei Aufstellung von Gasgeräten zur gewerblichen Nutzung wie Gaststättenküchen, Bäckereien u. ä.
Dabei sind alle weiteren Feuerstätten für feste, flüssige oder gasförmige Brennstoffe zu beachten und aufzuführen.
- Die Feuerungsverordnung der Länder ist zu beachten.
- Bei der Abgasführung von Außenwandfeuerstätten, Abgas-Absauganlagen oder Abgasabführung über Lüftungsanlagen ist generell mit dem zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister und Avacon vor Beginn der Arbeiten eine Abstimmung vorzunehmen.
- Der zuständige Bezirksschornsteinfegermeister ist von der Fertigstellung der Anlage schriftlich zu informieren (Exemplar der Fertigstellungsanzeige).
Die Bescheinigung der sicheren Benutzbarkeit gemäß Landesbauordnung wird Bestandteil der Bauunterlagen.

Wenn Sie nicht ständig in unserem Versorgungsgebiet arbeiten, informieren Sie sich vor Beginn der Arbeiten bei uns.

Kennzeichnung der möglichen Aufstellräume (Kurzzeichen einsetzen)

Heizraum (HR)	Dachgeschoss (DG)	Schlafzimmer (SZ)
Aufstellraum (AR)	Badezimmer (BZ)	Gästezimmer (GZ)
Hausanschlussraum (HAR)	Flur (FL)	Küche (KÜ)
Hauswirtschaftsraum (HWR)	Wohnzimmer (WZ)	Garage (G)
Kellerraum (KR)	Kinderzimmer (KZ)	Produktionshalle (PH)

Gerätekennzeichnung

siehe TRGI 86/96 Seite 16